

Armut

in der

Schweiz

ist oft

unsichtbar.

 winterhilfe

Jahresbericht 2021/2022

Editorial

Dieses Jahr feiert die Winterhilfe Kanton Bern das 90-Jahr-Jubiläum. Im Gründungsjahr 1932, während der grossen Wirtschaftskrise, machte sich die finanzielle Notlage in den privaten Haushalten besonders in den Wintermonaten bemerkbar. Zusätzliche Aufwendungen für Heizmaterial, Winterschuhe und Bekleidung oder Gemüse und Obst fielen an. Dabei ging es für die betroffenen Menschen tatsächlich ums Überleben: es bestand eine echte Gefahr, zu erfrieren oder zu verhungern, oder auch bleibende gesundheitliche Einschränkungen durch mangelhafte Ernährung zu erleiden.

Heute geht es selten ums nackte Überleben; obligatorische Versicherungen tragen viele Risiken. Viele Personen leben aber auch heute noch nahe an der Armutsgrenze oder sogar darunter. Gemäss Bundesamt für Statistik sind rund 722'000 Menschen in der Schweiz von unsichtbarer Armut betroffen. Dies ist fast jede zehnte Person der Schweizer Wohnbevölkerung. Die Winterhilfe gibt auch heute noch Sachleistungen wie Betten oder Lebensmittelgutscheine ab und übernimmt dringende Rechnungen – zu 100 Prozent mit Spendengeldern und für diejenigen Menschen, die es am nötigsten brauchen.

Insgesamt hat die Winterhilfe Kanton Bern im vergangenen Geschäftsjahr 2'490 Gesuche geprüft. Unterstützt wurden 5'143 Personen, davon 2'651 Kinder.

Mehr zur spannenden Geschichte der Winterhilfe erfahren Sie unter be.winterhilfe.ch/ueber-uns

Wir bedanken uns ganz herzlich für die grosse Solidarität und freuen uns, weiterhin gemeinsam die Auswirkungen von Armut im Kanton Bern zu lindern.

Auch ein «Merci» seitens einer gesuchstellenden Person:

«Dank Ihnen habe ich die Zahnarztangst überwinden können und bin sehr glücklich darüber, eine Hürde geschafft zu haben. Ihre Hilfe werde ich nie vergessen.»

Ehrenamtlicher Stiftungsrat der Winterhilfe Kanton Bern



v. l. n. r.: Hans Wirz, Bruno Tanner, Präsident, Beatrice Rychen, Katrin Loosli, Dieter Widmer, Vizepräsident, Stephan Jost



«Herzlichen Dank für die Sportgutscheine für unsere Kinder – Winterhilfe fürs ganze Jahr»



«Liebe Winterhilfe, von Herzen danken wir Ihnen für die tollen Haarschnitte, den super Schulsack, die Fahrräder und den Mut zum Leben, Lachen, Freude haben, um getrost in die Zukunft blicken zu können! Von Herzen: Haben Sie tausend Dank! Nun können wir Ihnen alles Gute wünschen.»

Kennzahlen aus der Jahresrechnung 2021/2022

	2021/2022		2020/2021	
Umlaufvermögen	CHF	3'225'154.24	CHF	3'198'195.56
Anlagevermögen	CHF	1'180.00	CHF	1'575.00
Total Aktiven	CHF	3'226'334.24	CHF	3'199'770.56
Kurzfristiges Fremdkapital	CHF	52'499.66	CHF	70'621.50
Fondskapital	CHF	326'149.60	CHF	326'149.60
Organisationskapital	CHF	2'847'684.98	CHF	2'802'999.46
Total Passiven	CHF	3'226'334.24	CHF	3'199'770.56
Zweckgebundene Zuwendungen	CHF	432'380.65	CHF	705'319.70
Freie Zuwendungen	CHF	939'399.07	CHF	1'671'149.27
Ertrag Lieferungen/Leistungen	CHF	17'557.25	CHF	9'717.25
Total Betriebsertrag	CHF	1'389'336.97	CHF	2'386'186.22
Projektaufwand	CHF	1'167'978.25	CHF	1'413'682.65
Fundraising- und Werbeaufwand	CHF	131'954.49	CHF	89'175.25
Administrativer Aufwand	CHF	42'132.77	CHF	29'005.75
Total Betriebsaufwand	CHF	1'342'065.51	CHF	1'531'863.65
Jahresergebnis	CHF	44'685.52	CHF	863'764.23

Es kann eine Zuweisung zum Organisationskapital von CHF 44'685.52 gemacht werden, die in den Folgejahren im Projektaufwand eingesetzt wird.

Die vollständige Jahresrechnung 2021/2022 mit Revisionsbericht ist auf unserer Website [be.winterhilfe.ch](https://www.be.winterhilfe.ch) aufgeschaltet oder kann bei uns bestellt werden.

Unser Engagement

Die Winterhilfe Kanton Bern hat zum Ziel, die Auswirkungen von Armut durch die gezielte Überbrückung von Notlagen zu lindern und bescheidene Budgets punktuell zu entlasten. Wir leisten Einzelfallhilfe, Gesuche werden direkt von Betroffenen oder über eine Fachstelle eingereicht.

Unsere Sozialarbeitenden prüfen die eingehenden Gesuche mit professionellem Hintergrund: «Wir machen uns ein ganzheitliches Bild der finanziellen und sozialen Situation unserer Gesuchstellenden. So können wir eine nachhaltige Unterstützung erzielen und den Leuten gleichzeitig noch wichtige Tipps zur Budgetentlastung mitgeben.»

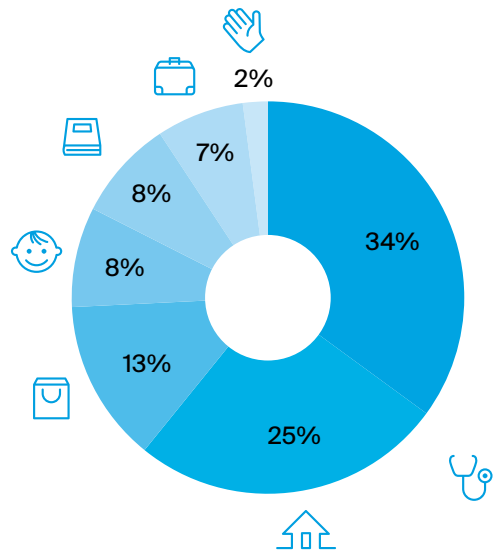
«Ich danke Ihnen so sehr. Durch Ihre Unterstützung wird mir eine starke Last von den Schultern genommen. Sie glauben gar nicht, wie sehr mich dies berührt hat. Ich möchte anderen nichts wegnehmen, da ich weiss, es gibt Menschen, denen geht es noch schlechter als uns. Im Moment weiss ich aber nicht, woher nehmen. Mein Sohn ist aus vielem rausgewachsen und mein Umfang hat stark zugenommen ... naja, es kommen auch wieder bessere Zeiten :-). Danke vielmals für alles, ich finde dies einfach unglaublich.»

Leistungen

Die Winterhilfe Schweiz finanzierte die Abgabe von 638 Kindergarten- und Schulsacksets (Vorjahr 624). Die gesamte zusätzliche Unterstützung durch die Winterhilfe Schweiz beträgt CHF 510'650.00 für einen Anteil an der Bettenhilfe, für Gesundheitskosten, Kleiderhilfe, Schulausrüstungen sowie fürs Empowerment für Kinder.



1'157 neue Frisuren wurden ermöglicht bei CM Hairstylist, Bern, GlamourMotionBeautyHair, Thun, Coiffure Hairstyle, Langnau.



- Gesundheitskosten
- Wohnkosten
- Einkaufsgutscheine
- Kinderförderkosten
- Ausbildung
- Ferien- und Freizeit
- Sonstige Unterstützungen

Im letzten Geschäftsjahr sind 2'490 Gesuche bei der Winterhilfe Kanton Bern eingegangen.

Insgesamt wurden Leistungen von CHF 862'515.76 für Menschen im Kanton Bern ausgerichtet.

Die Winterhilfe Kanton Bern wird zu 100 Prozent durch Spenden finanziert. Von 1 Franken Spenden gehen 87 Rappen direkt an Armutsbetroffene (ZEWO-Mittel: 81 Rappen, Stand 2020).

Solidarität aus eigener Betroffenheit

«Als ich alleinerziehend war, in den 1970er Jahren, war ich sehr dankbar für die Unterstützung durch die Winterhilfe. Weil es mir nun wieder gut geht, spende ich jedes Jahr einen <Batzen> an die Winterhilfe. Damit möchte ich meiner Dankbarkeit Ausdruck verleihen. Darum nochmals ganz herzlichen Dank für alles, und macht weiter so.»

Aus der Rückmeldung einer Fachstelle:

«Wir sind sehr froh, dass Sie es möglich gemacht haben, Luft in die nach wie vor prekäre Situation zu bringen. Die Familie ist seit vielen Monaten an Sparsamkeit gewohnt und wird weiterhin keine grossen Sprünge machen. Es lohnt sich, sich für sie einzusetzen. Sie schätzen es absolut und bedanken sich herzlich bei der Winterhilfe. Ich persönlich werde sie nach Möglichkeit auch immer wieder unterstützen - wie es eben geht.»

«Ich möchte der Winterhilfe BE ganz herzlich danken für die finanzielle Unterstützung. Mir ist ein grosser Stein vom Herzen gefallen und ich schlafe auch wieder besser.»

Mitarbeitende der Geschäftsstelle



v. l. n. r: Stephanie Oldani, Sozialarbeiterin, Adelheid Seiler, Sachbearbeiterin, Miriam Brühlhart, Leiterin Unterstützungstätigkeit, Sandra Hofer, Geschäftsführerin, Malika Garchi, Sozialarbeiterin in Ausbildung, Kerstin Baeriswyl, Sozialarbeiterin in Ausbildung



An Volksläufen mit Ständen präsent: am Grand Prix von Bern und Thuner Stadtlauf sowie am Santarun und am Schweizerischen Frauenlauf als Charity-Partnerin

90 Sportgutscheine für Kinder und 90 Laptops für Ausbildungszwecke zum 90-Jahre-Jubiläum

Im Rahmen des Jubiläums konnten wir zum Jahresstart 90 Sportgutscheine für Kinder vergeben. Wir hatten zum Ziel, Familien Schnee- und sonstige Outdoorerlebnisse zu ermöglichen, die sonst finanziell nicht drin liegen. Im Frühling startete die Ausschreibung für die Vergabe von 90 Laptops zu Ausbildungs- und Bewerbungszwecken, in Zusammenarbeit mit dem Verein wir-lernen-weiter.ch. Der Verein bereitet Laptops auf und gibt diese an soziale Organisationen zu günstigen Konditionen weiter.

Die Winterhilfe Kanton Bern wurde 1932 als «Bernische Arbeitslosenhilfe» gegründet. Während der Kriegsjahre (1939–1945) und später war sie bekannt mit den Angeboten von Milch- und Suppenküchen für Schüler/innen, für die Verteilung von Kleidern, Lebensmitteln, Brennholz und Wolldecken sowie für die Abgabe von Gutscheinen. Seither hat sich die wirtschaftliche Situation mit der Einführung der Sozialversicherungen und dem Ausbau der Sozialhilfe verbessert. Und trotzdem sind 10 bis 15 Prozent der Bevölkerung im Kanton Bern (Quelle: Schlussbericht 2020, Armutsmonitoring BFH Soziale Arbeit) von Armut betroffen. Für diese Menschen setzt sich die Winterhilfe Kanton Bern auch heute noch ein.



Liegt Ihnen die Winterhilfe Kanton Bern auch am Herzen? Schreiben Sie uns Ihre Botschaft für unsere Jubiläumsgalerie: Die Winterhilfe Kanton Bern liegt mir am Herzen, weil sie ... z. B. hier in der Region hilft.

Situationen und Menschen hinter den Gesuchen



55 % der Gesuche werden über Beratungsstellen und Sozialdienste eingereicht, 45 % direkt von den Betroffenen. Die Ursache der Notlagen sind gesundheitliche Probleme, familiäre Veränderungen (Trennung der Eltern, Todesfälle) und fehlende berufliche Qualifikationen.

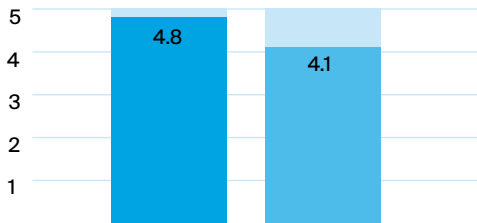
Wirkung messen und zeigen

Aus der Gesuchstellenden-Befragung im 1. Semester 2021

Es ergab sich eine hohe Zufriedenheit

1 = unzufrieden, 5 = sehr zufrieden

-  Zufriedenheit mit unseren Leistungen grundsätzlich
-  Zufriedenheit mit der Bearbeitungsdauer



Erläuterung: Nach Erhalt aller benötigten Unterlagen erhalten die Gesuchsstellenden in der Regel innerhalb von zwei Wochen die Antwort sowie die bewilligte Leistung. Somit gehören wir zu den schnellsten Organisationen in der privaten Einzelfallhilfe in der Schweiz.

Die Klienten empfinden ihre finanzielle Situation heute ...

schlechter: 7 %
besser: 42 %
gleichbleibend: 51 %

... im Vergleich zur Situation vor der Anfrage der Winterhilfe.

Die Unterstützung durch die Winterhilfe hat dazu geführt,

- ... dass Sie endlich in Ruhe über Ihre Situation nachdenken konnten
- ... dass Sie dadurch etwas für Sie verändern werden
- ... dass Sie dadurch für sich etwas verändert haben
- ... dass Sie langfristig entlastet sind
- ... dass sich Ihre Lebenssituation verbessert hat

Aufgrund der Auswertung der Befragung haben wir uns Gedanken über noch nachhaltigere Leistungen gemacht. Es wird ein Pilotprojekt für Kurzberatungen gestartet für Personen, die noch bei keiner öffentlichen oder privaten Organisation in Beratung sind. Das Ziel ist es, die Personen zu befähigen, konkrete Schritte zur Optimierung ihres Haushaltsbudgets einzuleiten.

«Sie können sich gar nicht vorstellen, wie ich mich gefreut habe, als ich Ihre Antwort gelesen habe. Es sind mir gefühlte tausend Steine vom Herzen gepurzelt vor lauter Erleichterung. Ihr Beitrag bedeutet mir sehr viel, und etwas, was mir grossen Kummer bereitet hat, ist somit weniger. Solche Momente geben einem dann doch immer wieder Mut, um nach vorne zu blicken.»



Winterhilfe Kanton Bern
Neuengasse 5
3011 Bern

Tel 031 311 20 21
bern@winterhilfe.ch
be.winterhilfe.ch

Danke für Ihre Spende
Postkonto 30-10234-0
CH59 0900 0000 3001 0234 0

Impressum

Vorderseite: Unser jährlicher Plakatwettbewerb wurde im Herbst 2021 an der Schule für Gestaltung Bern und Biel durchgeführt. Gewinner des Plakatwettbewerbs ist Jonas Luyten, der aktuell im dritten Lehrjahr seiner Ausbildung als Grafiker steht. Wir danken den betreuenden Lehrpersonen Andrea Aebersold und Laszlo Horvath, der gesamten Jury unter dem Präsidenten Melchior Imboden und natürlich allen Studierenden für ihre grossartigen Beiträge.

Bilder: Fotos der Winterhilfe Kanton Bern sowie uns zur Verfügung gestellte Fotos/Bilder von Gesuchstellenden; **Gestaltung:** Pixelfarm GmbH, Bern; **Druck:** Rickli+Wyss AG, Bern; **Lektorat:** Rita Iseli, Diessenhofen; **Jahresrechnung:** Treuhand U. Müller GmbH, Bern; **Revision:** Von Graffenried Treuhand, Bern

**Jetzt mit TWINT
spenden!**



QR-Code mit der
TWINT App scannen



Betrag und Spende
bestätigen

